

„Schwertkampf“ für Kinder von 8 bis 14 Jahre
als Ergänzung zur realistischen Selbstbehauptung und Selbstverteidigung
– spielerisch, kindgerecht und zeitgemäß umgesetzt.

Natürlich nicht mit scharfen Waffen, sondern mit gepolsterten Soft-Schwertern.
Absolut ungefährlich. Spiel, Spaß und Sport. Und trotzdem mit Hintergrund:

- Japanische Disziplin und Etikette
 - Basiskennnisse über Kampf und Auseinandersetzung
 - Umgang mit Konflikten und Aggressionen
 - Generelle körperliche und sportliche Grundlagen, allg. motorische Fähigkeiten, Ausdauer, Koordination und Wahrnehmung
- **BRUCKER SAMURAI-KIDS** lernen Disziplin und sich respektvoll zu verhalten
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** helfen sich gegenseitig
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** lernen sich abzuwechseln
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** zeigen Verantwortung
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** lernen Selbstkontrolle
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** lernen Probleme zu lösen
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** lernen Verhältnismäßigkeit und Überblick
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** lernen zuzuhören
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** lernen komplexe Bewegungsabläufe zu erlernen
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** sind selbstbewusst
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** sagen auch mal "nein"
 - **BRUCKER SAMURAI-KIDS** üben Reaktion, Beweglichkeit und Geschicklichkeit



WANN: Der Einstieg ist jederzeit möglich. Training jeweils montags und donnerstags
von 18:30 bis 20:00 Uhr.

WO: In der Sportanlage im Fliegerhorst FFB, daher Anmeldung im Voraus nötig.

Anmeldung: Über Geschäftsstelle, siehe Fußzeile.

Voraussetzungen: keine. ⇨ Mitbringen: Nur gute Laune und ggf. ein Pausengetränk.
Später als Bekleidung „Budo-Gi“ (Judo- oder Karate-Anzug),
aber anfangs reicht jeder leichte Sportanzug aus.

Cheftrainer: Peter Felber, langjähriger Trainer für Schwertkampfkunst und
Selbstverteidigung bei der SDW GmbH, Abt. Budo-sport.

Anmeldung bitte jeweils drei Arbeitstage vor dem ersten Training, damit die Zufahrt über die Bundeswehr-
Verwaltung geregelt werden kann. Aufnahmeantrag (Formular) siehe: www.wensauer-security.de / Abt. Budo-
sport). Die Daten sind wegen der Zufahrtsberechtigung in das Gelände FFB-Fliegerhorst erforderlich.